



Quäker Aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde,
dieser Rundbrief ist der Letzte, der auf diesem Versandweg zu Euch kommt! Der große Nachteil war, dass ihn viele mehrfach erhalten haben. In Zukunft werdet Ihr „Quäker Aktuell“, wie bei anderen Newslettern üblich, abonnieren können. **Ihr findet im Rundbrief einen Link, über den ihr ihn bestellen und abbestellen könnt.** Auf der Rückseite stellen wir Euch noch unsere neuen digitalen Hilfsmittel vor, die vor allem zur Kommunikation untereinander beitragen sollen. Bitte beachtet auch den Brief der Arbeitsgruppe „Schutzkonzept“!

*Bleibt gesund und seid herzlich begrüßt von
 Eurem Schreiberteam
 Anne Pommier & Jochen Dudeck*

Im Gespräch bleiben

Regelmäßig am Donnerstagsabend um 20 Uhr trifft sich eine kleine internationale Gruppe auf Zoom, um sich über Musik und Quäkerspiritualität auszutauschen. Es gibt Vorträge, Workshops und Gespräche (auf Englisch, Übersetzen / Dolmetschen ist möglich). Meldet euch bei Interesse beim Organisator isfriedrodeyns@gmail.com oder bei flo@krapoth.info.

Die britischen FREUNDE haben seit einiger Zeit eine Veranstaltungsreihe, die sich speziell an Interessierte am Quäkertum richtet: „**Quaker Quest**“. Wir möchten gerne ein ähnliches Format beim Kirchentag in Frankfurt/M im nächsten Jahr anbieten.

Eine britische Freundin wird uns am **Donnerstag, 18. Juni von 19 - 20.30 Uhr** über ZOOM von ihren Erfahrungen berichten. Dies könnte auch für Andachtskreise hilfreich sein, die so etwas planen.

Meldet Euch bitte bei Interesse bei jochen.dudeck@posteo.de

Ihr erhaltet dann die Einwahldaten und wenn nötig, ein wenig technische Hilfestellung.

Internationale Online-Andachten

Woodbrooke bietet weiterhin Videoandachten an. Näheres unter:

<https://www.woodbrooke.org.uk/about/online-mfw/>

Die **zentraleuropäischen Quäker** (Central European Gathering) treffen sich regelmäßig am Sonntag um 10.30 Uhr unter dieser Adresse (ZOOM). Gäste willkommen.

<https://ogy.de/ij1n>

„Herausforderungen“

Wir hatten Euch auf dem [Pad](#) vier Fragen gestellt. Herausgekommen ist ein farbiges Bild über das, was uns gegenwärtig bewegt.

Einige Punkte möchten wir herausgreifen.

Es ist uns allen sehr deutlich bewusst geworden, wie wichtig die „physische Nähe“ bei Andachten ist. Online-Andachten sind eine **eigene Form**, die Begegnungen sogar über Grenzen hinweg ermöglichen. Es hat sich auch gezeigt, dass das Bedürfnis besteht, sich öfter zu sehen und voneinander zu hören. Eine Online-Andacht kann einfach häufiger organisiert werden, zumal viele unter uns lange Anfahrtswege zu den Andachtsorten haben.

Wir würden gerne die Termine und Kontaktdaten der regelmäßigen Online-Andachten im nächsten Rundbrief veröffentlichen.

Eine weitere Neuerung sind **Online-Gespräche**, mit denen wir jetzt schon eine gewisse Erfahrung haben. Wenn sie gut vorbereitet sind und nach Quäkerart geführt werden, können sie wirklich in die Tiefe gehen. Wir möchten in Zukunft einmal im Monat einen Termin anbieten und ermutigen Euch, eigene Themen einzubringen.

Quäker Aktuell wurde sehr positiv aufgenommen. Newsletter sind allerdings Segen und Fluch zugleich. Sie müssen einen realen Nutzen bieten, sollten aber nicht das „Informationsrauschen“ vermehren und die Emailpostfächer verstopfen.

Keine einfache Balance! Wir werden uns auf dem Arbeitsausschuss Ende Juni damit befassen. Vorerst wird Quäker Aktuell im ein- bis zweiwöchigen Abstand erscheinen. Wenn ihr auf Nachrichten stoßt, die für uns FREUNDE wichtig sein könnte, meldet Euch!

Der Versand läuft nun über eine eigene Mailingliste. Wir haben einen Provider gewählt, bei dem wir sicher, dass Eure Adressen in guten Händen sind, [jpberlin](#).

Digital unterwegs

Neben unserer Homepage verfügen wir seit einiger Zeit über ein **Intranet**, auf dem wesentliche Dokumente und Protokolle gespeichert sind. Was bisher fehlte, waren Instrumente, die eine Zusammenarbeit „in Echtzeit“ unterstützen. Wir können Euch nun folgende Plattformen zur Verfügung stellen, die wir alle in eigener Regie betreiben:

3CX – eigentlich eine virtuelle Telefonanlage für Firmen – ermöglicht **Webkonferenzen**, also Treffen von AGs und Ausschüssen oder Online-Andachten. Der Zugang ist über Computer, Smartphone oder Telefon möglich.

Wir können feste **Telefonkonferenzräume** einrichten für 3-10 Teilnehmende mit jeweils gleichbleibenden Nummern und PINs für die einzelnen Gruppen und Ausschüsse. Also Ausschuss XY hat immer die Nummer 030-xx. **Meldet Euch bitte bei Interesse!**

Wir haben **PADs** schon intensiv genutzt. Diese Onlinetexte sind ungemein hilfreich bei der gemeinsamen Erstellung und Abstimmung von Papieren. Wir verfügen demnächst über eine eigene Installation auf einem kleinen Server. Wer sich dort registriert, tut dies also bei uns und nicht bei einem Anbieter! Man erhält dann Speicherplatz und hat schnell Zugriff zu den Pads, die man bearbeiten möchte. Das alles ist wohlgerneht ein Angebot an Euch. Niemand, keine Gruppe **muß** diese Werkzeuge nutzen.

Probiert es aus! Bei Problemen, Accountanfragen: konferenz@quaeker-netz.org

Alle Neuigkeiten, Anregungen & Termine bitte wie bisher an schreiber@quaeker.org

Hier kann man Quäker-Aktuell abonnieren:
<https://listi.jpberlin.de/mailman/listinfo/quaeker-aktuell/>

Brief der Arbeitsgruppe „Schutzkonzept“

Liebe Freunde und Freundinnen!

Wir – Johanna Buchmann, Coosje Petry und Friederike Biermann – waren Teilnehmende am Seminar zum Thema „Schutzkonzept“ (für die Jugendlichen und Kinder in unserer Gemeinschaft) Mitte Februar 2020 in Berlin.

Wir haben dort in Berlin unsere Bereitschaft erklärt, Vorschläge aus eurer Mitte entgegen zu nehmen und eine Liste zu erstellen und dann eine Bereitschaft der genannten Menschen zur Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe zu erfragen. Wir haben das in den letzten Wochen getan, mehrmals miteinander telefonisch gesprochen und können Euch nun die Menschen nennen, die wir angefragt und die uns zugesagt haben.

Wir haben dabei diejenigen Freunde und Freundinnen berücksichtigt, die von sich aus ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt haben und dann all jene Personenvorschläge dazu genommen, die von Euch kamen. Da wir uns in Berlin geeinigt hatten, dass diese Arbeitsgruppe aus 3 bis 5 Freund*innen bestehen soll, haben wir Personen, die besonders oft oder mehrfach genannt wurden zuerst abgefragt und nachdem wir 4 Zusagen von Freunden ab 35 Jahren hatten, mit der weiteren Suche aufgehört. Uns war wichtig, auch eine Person aus dem jungen erwachsenen Alter dabei zu haben.

Wir haben besonders bei den Jungfreunden nachgefragt und hatten auch etliche Vorschläge und haben nun eine Zusage bekommen.

Wir haben darauf geachtet, die uns wichtigen Aspekte von Alter, Erfahrung und Gender in die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe einzubeziehen.

Folgende Freunde und Freundinnen haben ihre Mitarbeit in der Arbeitsgruppe zugesagt:

Johanna Buchmann

Elke Stratmann

Evarossa Horz

Peter Hohage

Martin Kendon (als Jungfreund)

Wir hoffen, dass diese Freund*innen unsere Impulse aufnehmen und in ein gutes und fruchtbringendes Tun kommen. Es gibt ja eine große Bereitschaft zur inhaltlichen und praktischen Unterstützung aus der Runde der Seminarteilnehmer*innen.

Falls Ihr Fragen habt, nehmt gern Kontakt mit uns auf!

Mit lieben Grüßen in diesen besonderen Zeiten!

Herzlich,

Johanna, Coosje und Friederike